

Frühstück im Hotel

A1 Beim Frühstück
Hören und lesen Sie.



Norbert: Guten Morgen, Peter. Wie geht's?
 Peter: Guten Morgen. Danke, gut. Ich habe jetzt richtigen Hunger.
 Norbert: Ich auch. Was nimmst du zum Frühstück? ... Hm, was für ein tolles Büfett!
 Wo stehen die Teller?
 Peter: Dort. Da liegt auch das Besteck.
 Norbert: Ach ja, ich sehe es. Ich nehme erst mal nur Joghurt mit Früchten.
 Peter: Nur Joghurt mit Früchten! Also, ich esse zwei Brötchen mit Käse und Schinken,
 ein gekochtes Ei ... und ... vielleicht noch zwei Scheiben Lachs.
 Kellnerin: Was möchten Sie trinken?
 Peter: Eine Tasse Kaffee bitte.
 Norbert: Und ich möchte bitte einen Tee, einen Kräutertee ...
 Peter: Kräutertee und Joghurt mit Früchten. Du lebst wirklich gesund!



A2 Unser Frühstücksangebot
a) Lesen und hören Sie das Angebot.



FRÜHSTÜCK



der Orangensaft
der Kaffee
der Kräutertee
die Milch
die heiÙe Schokolade



das Brötchen
das Vollkornbrot
das Weißbrot
das Toastbrot



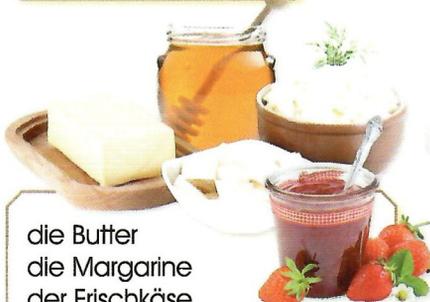
der Apfel
die Banane
die Pflaume
die Aprikose
die Birne
die Weintrauben (Pl.)



die Butter
die Margarine
der Frischkäse
die Marmelade
der Honig



der Schinken
die Salami
die Leberwurst
der Lachs
das Ei (gekocht)
das Rührei



der/das Joghurt natur
der/das Joghurt mit Früchten

b) Wählen Sie aus.

ein Glas Orangensaft • Milch • eine Tasse Kaffee • Tee • Kräutertee • eine Scheibe/zwei Scheiben Brot • Lachs • Salami • Schinken • ein Ei/zwei Eier • Rührei

Ich esse/trinke ...

Ich nehme ...

Ich möchte (gern) ...

Ich hätte gern ...

A3 Ich nehme ...
Hören und ergänzen Sie.



- a) Ich nehme: ein Glas Orangensaft,
eine Tasse
..... Scheiben Toastbrot,
zwei eier,
Butter, und Joghurt mit Früchten.
- b) Ich möchte bitte: zwei, Butter und Marmelade,
ein gekochtes
zwei Scheiben
ein Glas Orangensaft und eine Tasse
- c) Ich hätte gern: zwei Scheiben Vollkornbrot,
etwas Frisch,
eine Banane, einen
und eine Tasse Kräutertee.



nehmen

Singular	ich	nehme
	du	nimmst
Plural	er/sie/es	nimmt
	wir	nehmen
	ihr	nehmt
formell	Sie	nehmen

essen

Singular	ich	esse
	du	isst
Plural	er/sie/es	isst
	wir	essen
	ihr	esst
formell	Sie	essen

A4 Dialoge

a) Fragen Sie Ihre Nachbarin/Ihren Nachbarn und berichten Sie.

- Was nimmst/isst/trinkst du zum Frühstück?
Was nehmen/essen/trinken Sie zum Frühstück?
 Ich nehme/esse/trinke ...
- Mein Nachbar/Meine Nachbarin nimmt/isst/trinkt ...

b) Diskutieren Sie in kleinen Gruppen und berichten Sie.
Finden Sie die Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

- Was essen Sie/esst ihr zum Frühstück?
 Alle/Viele essen/trinken ...
Niemand isst/trinkt ...
Nur (Peter) isst/trinkt ...

A5 Frühstück im Hotel

Hören und lesen Sie den Text.



Das Frühstücksbüfett

70 % der Menschen möchten im Hotel ein Frühstück in Büfettform. Das Frühstücksbüfett kommt ursprünglich aus Amerika.

Auch Gäste aus Deutschland essen im Hotel gern ein „englisches“ oder „amerikanisches“ Frühstück mit Käse, Schinken, Wurst, Eiern, Tomaten, Obst und Joghurt. Im Gegensatz zu diesem reichhaltigen Angebot besteht ein Frühstück in Deutschland oft nur aus Kaffee oder Tee, Brötchen, Butter und Marmelade.

In vielen Hotels kostet das Frühstück etwa 20 Euro, im Hotel „Adlon“ in Berlin bezahlt man 48 Euro. Doch der Service ist nicht immer gut. Manchmal gibt es auch in teuren Hotels beim Frühstück unfreundliches Personal, kalte Eier oder altes Brot.

A6 Textarbeit

a) Kombinieren Sie.

kalte Eier und altes Brot • Brötchen, Butter und Marmelade • ein englisches oder amerikanisches Frühstück

1. Im Hotel essen deutsche Gäste gern
2. Auch in teuren Hotels gibt es manchmal
3. In Deutschland isst man zum Frühstück gern

b) Ergänzen Sie die Verben.

Das Frühstücksbüfett ursprünglich aus Amerika. Im Hotel deutsche Gäste gern ein „englisches“ oder „amerikanisches“ Frühstück. In vielen Hotels das Frühstück etwa 20 Euro. Manchmal es auch in teuren Hotels beim Frühstück unfreundliches Personal, kalte Eier oder altes Brot.

A7 Phonetik: Diphthonge – eu, äu [ɔʊ] und au [aʊ]

Hören und wiederholen Sie.



eu – Deutsch/ äu – Kräutertee [ɔʊ]

Deutsch – euch – Euro – teuer – Deutschland – unfreundlich – Kräutertee

Ich spreche **Deutsch**.
 Das Frühstück in **deutschen** Hotels ist **teuer**.
 Manchmal gibt es **unfreundliches** Personal.
 Wie viele **Euro** kostet ein **Kräutertee**?

au – Auto [aʊ]

Auto – auch – kaufen – Frau – Weintrauben

Hast du **auch** ein **Auto**?
 Frau Krause **kauft** **Weintrauben**.

A8 Lebensmittel

Kombinieren Sie. (m = maskulin • f = feminin • n = neutral • Pl. = Plural)

die Äpfel sind **sauer** → **saure** Äpfel

kalt • hart • alt • süß • weich • heiß • frisch • gekocht • sauer • salzig • scharf • roh • warm

- *harte, süße, saure* Äpfel (Pl.)
- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| 1. Brot (n) | 6. Schinken (m) |
| 2. Käse (m) | 7. Eier (Pl.) |
| 3. Kaffee (m) | 8. Pflaumen (Pl.) |
| 4. Joghurt (m/n) | 9. Orangensaft (m) |
| 5. Fleisch (n) | 10. Milch (f) |

Die Nomengruppe: Adjektive ohne Artikel

⇒ Teil C Seite 100

	Singular			Plural
	maskulin	feminin	neutral	
Nominativ	<u>der</u> Schinken <u>roher</u> Schinken	<u>die</u> Milch <u>kalte</u> Milch	<u>das</u> Brot <u>altes</u> Brot	<u>die</u> Eier <u>gekochte</u> Eier
Akkusativ	<u>den</u> Schinken <u>rohen</u> Schinken			

A9 Was essen Sie gern?

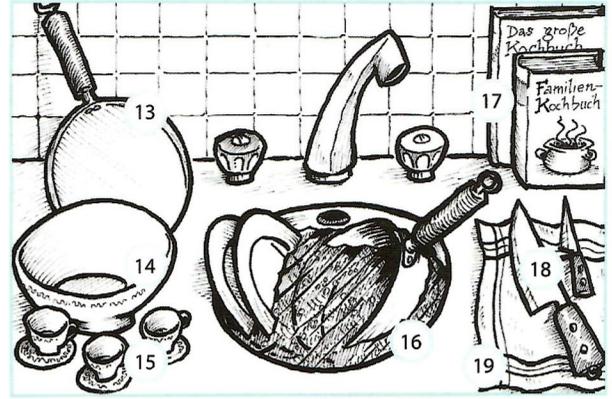
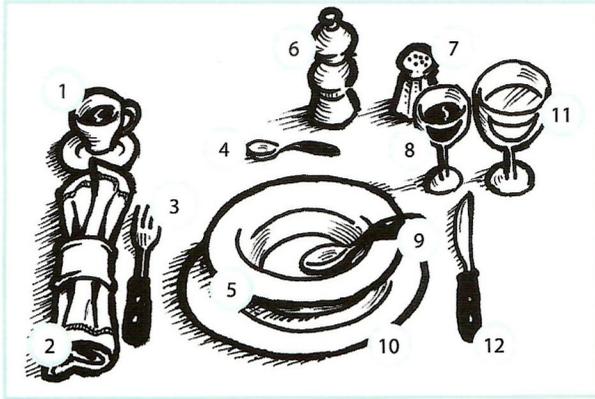
Berichten Sie. Benutzen Sie den Wortschatz von A8.

A10 In der Küche: Geschirr und Besteck

Hören und lesen Sie. Ordnen Sie zu.



die Tasse • der Suppenteller • das Wischtuch • die Serviette • die Gabel • das Salz • das Wasserglas • das Weinglas • der Kaffeelöffel • das Messer • das Kochbuch • das Küchenmesser • die Pfanne • die Schüssel • die Espressotassen • der Teller • der Löffel • der Pfeffer • der Topf



- 1 die Tasse
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16
- 17
- 18
- 19

A11 Singular – Plural

Ergänzen Sie den Singular und die Pluralendungen.

Gruppe 1	Singular	Plural
	das Messer	Messer
	.....	Äpfel
	.....	Teller
	.....	Brötchen
	Pluralendung: ---	

Gruppe 4	Singular	Plural
	das Glas	Gläser
	.....	Häuser
	.....	Männer
	.....	Eier
	Pluralendung: -er	

Gruppe 2	Singular	Plural
	.....	Telefone
	.....	Tische
	Pluralendung:	

Gruppe 5	Singular	Plural
	Tassen
	Gabeln
	Schüsseln
	Servietten
	Birnen
	Bananen
	Pluralendung:	

Gruppe 3	Singular	Plural
	.....	Büros
	.....	Hobbys
	Pluralendung:	

Essen und Trinken

A12

Einkaufen im Supermarkt

Lesen Sie die Angebote und ordnen Sie die Oberbegriffe zu.

Süßigkeiten • Milchprodukte • Getränke • Fleisch- und Wurstwaren • Backwaren • Obst und Gemüse

supermarkt

Angebote der Woche



BioBio Joghurt
150 g **0,29 €**



Kraft Gouda, 125 g
8 Scheiben, mild und aromatisch **1,75 €**



Bonghuelle Junge Erbsen
Extra fein, 425 ml **1,07 €**



große Zwiebeln
1 kg **0,65 €**



Französisches Weißbrot
500 g **1,19 €**



Landbutter
250 g **1,48 €**



Schlagsahne
200 g **0,63 €**



Kartoffeln, hart kochend
5 kg **2,99 €**



Ananasscheiben
im eigenen Saft
425 ml **0,59 €**



Bauern Schwarzbrot
500 g **1,35 €**



Quark 20%
250 g **0,59 €**



Vollkornbrötchen
Stück **0,39 €**



Eszet Vollmilch
75 g **0,91 €**



Wagner Nougatpralinen
200 g **5,37 €**



Haribo Goldbärchen
250 g **1,79 €**



Schwarzwälder Schinken
100 g **1,75 €**



Pflaumenkuchen
Stück **1,49 €**



Ungarische Salami
70 g **1,24 €**



saftiges Rindfleisch
1 kg **18,02 €**



Hühnerfilet
500 g **8,43 €**



Schweinsende
500 g **8,34 €**



Erdbeersahnetorte
ganz **6,99 €**



Apfelsaft, frisch gepresst
1 l **1,35 €**



Paulaner Weißbier
Kasten **17,59 €**



Moët Champagner
0,75 l **43,44 €**

Öffnungszeiten

Mo–Fr: 7.00 bis 22.00 Uhr
Sa: 8.00 bis 20.00 Uhr

A13 Produkte im Supermarkt
Was passt zusammen? Ordnen Sie zu.

- a) eine Flasche • eine Dose • ein Becher • eine Tafel • eine Packung • eine Tüte • ein Stück

■ eine Tafel Schokolade

- | | |
|--------------------|---------------------------|
| 1. Quark | 4. Ananasscheiben |
| 2. Landbutter | 5. Ungarische Salami |
| 3. Bier | 6. Gummibärchen |

- b) Trauben • Kartoffel • Apfel • Bier • Wein • Tomaten • Obst • Orangen • Sahne • Milch

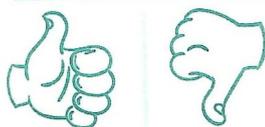
Apfel	} -saft	} -torte	} -salat
.....		
.....		
.....	} -flasche	} -marmelade	} -glas
.....		
.....		

A14 Dialoge

a) Fragen und antworten Sie. Arbeiten Sie zu zweit.

Mögen Sie Orangensaft?

Ja, ich mag Orangensaft.
Ich trinke sehr oft Orangensaft.
Ja, ich trinke gern Orangensaft.



Nein, ich mag **keinen** Orangensaft.
Nein, ich trinke **nie** Orangensaft!
Nein, ich trinke **nicht gern** Orangensaft.

Mögen Sie Bier?
Magst du Schokolade?
Trinkst du gern kalte Milch?
Mögen Sie rohen Schinken?
Isst du gern Gemüse?

Trinken Sie gern viel Kaffee?
Essen Sie gern Salat?
Mögen Sie Pflaumenkuchen?
Trinkst du gern Apfelsaft?
Isst du täglich Joghurt?

Trinken Sie gern Kräutertee?
Essen Sie gern Spaghetti?
Isst du zum Frühstück gern Brötchen?
Essen Sie gern französisches Weißbrot?
Mögen Sie grüne Bohnen?

b) Diskutieren Sie. Wie oft essen/trinken Sie ...?

Ich esse/trinke einmal/zweimal/dreimal pro Woche (Gemüse/Tee ...)
Ich esse/trinke täglich/nie (Schokolade/Bier ...)



mögen ⇨ Teil C Seite 102

Singular	ich	mag
	du er/sie/es	magst mag
Plural	wir	mögen
	ihr sie	mögt mögen
formell	Sie	mögen

A15 **Einkaufen beim Gemüsehändler**
Hören Sie den Dialog. Ergänzen Sie die Angaben.



Was kauft die Kundin? zwei Kilo

 Bananen

 ein Kilo

 Orangen

 Kilo Tomaten

 zwei Mangos

Was zahlt die Kundin?



A16 **Auf dem Markt**
Spielen Sie Einkaufsgespräche. Kaufen Sie Lebensmittel für einen Obstsalat ...



Guten Tag.

Guten Tag. Sie wünschen?

Ich möchte bitte .../Ich nehme ...
Ich brauche .../Ich hätte gern ...

Sonst noch etwas?

Ja, ich ... noch ...

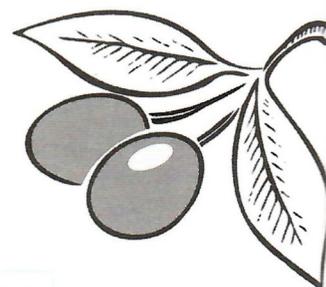
Ist das jetzt alles?

Ja.

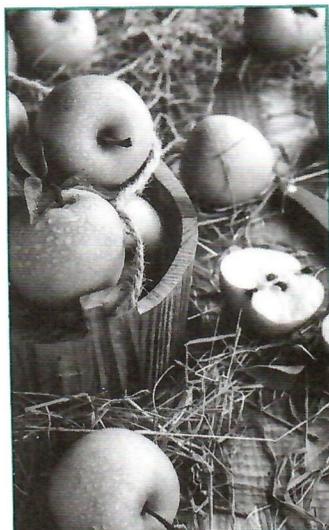
Dann bekomme ich .../Das macht ... (umg.)
Das kostet ...
Haben Sie das Geld passend?

A17 **Essen Sie gern Obst?**
Welches Obst mögen Sie, welches nicht?

Kiwis • Bananen • Melonen • Äpfel • Ananas • Erdbeeren • Weintrauben •
Orangen • Kirschen • Pflaumen • Birnen • Mangos



A18 **Beliebtes Obst**
Raten Sie und ergänzen Sie die Sätze.



Bananen • Äpfel • Ananas • Erdbeeren • Orangen

Die Top Ten: Das Lieblingsobst der Deutschen

Platz 1 – 24 % *Ich glaube, Platz 1 belegen die*

Platz 2 – 20 % *Ich denke, auf Platz 2 sind die*

Platz 3 – 12 % *Ich denke, auf Platz 3 stehen*

Platz 4 – 7,3 % Weintrauben.

Platz 5 – 4,3 % Melonen.

Platz 6 – 4,0 %

Platz 7 – 3,3 % Nektarinen.

Platz 8 – 2,4 % Zitronen/Limetten.

Platz 9 – 2,2 %

Platz 10 – 2,1 % Kiwis.

A19 Obstsalat
Lesen Sie das Rezept.

Gemischter Obstsalat mit Schuss

Zutaten

- 2 Äpfel
- 2 Bananen
- 2 Orangen
- 1 Mango
- 1 Esslöffel Zitronensaft
- 1 Esslöffel Zucker
- 50 g Haselnüsse
- 1 Gläschen Cointreau (Likör)

Zubereitung

1. Schälen Sie das Obst.
2. Schneiden Sie die Äpfel, Orangen, Bananen und die Mango in kleine Stücke.
3. Geben Sie die Obststücke in eine Schüssel und vermengen Sie das Obst mit Zucker, Zitronensaft, Haselnüssen und Likör.

Guten Appetit!



A20 Imperativ
Ergänzen Sie die Verben.

⇒ Teil C Seite 104

I.	II.	III.
.....	Sie	das Obst.
.....	Sie	die Äpfel in kleine Stücke.
.....	Sie	die Obststücke in eine Schüssel.

Das Verb steht auf Position



A21 Jetzt kochen wir.
Formulieren Sie Anweisungen zum Kochen.

- | | | |
|-----------|---------------------|----------------------|
| schälen | die Zwiebeln (Pl.) | die Kartoffeln (Pl.) |
| schneiden | das Fleisch | das Obst |
| kochen | die Salami | das Steak |
| braten | die Spaghetti (Pl.) | die Orangen (Pl.) |
| | | das Ei |

1. Schälen und schneiden Sie die Zwiebeln.
2. ...

A22 Gesunde Ernährung
Kombinieren Sie und formulieren Sie Ratschläge.



Essen Sie
Trinken Sie
Kaufen Sie

viel
wenig
nie
selten
oft
täglich

- Vollkornbrot.
- Obst.
- Sahnetorte.
- frischen Fisch.
- ein Glas Rotwein.
- Gemüse.
- zwei Liter Mineralwasser.
- Hamburger mit Pommes frites.
- Bier.
- Käse.
- fettes Fleisch.
- Weißbrot.

A23 Essen und Trinken in Deutschland
Hören und lesen Sie den Text.



Esskultur in Deutschland

In Deutschland isst man dreimal am Tag. Zum Frühstück gibt es oft Brötchen oder Brot mit Marmelade oder Käse und eine Tasse Kaffee.

- 5 Die Hauptmahlzeit ist das Mittagessen zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr. Es besteht normalerweise aus Fleisch, Gemüse und Kartoffeln. Auch Nudelgerichte sind sehr beliebt. Viele Betriebe haben eine Kantine.
- 10 Dort essen die Mitarbeiter mittags warm. In vielen Kantinen kann man auch vegetarische Gerichte bekommen.

Zum Abendbrot isst man in Deutschland traditionell nur einige Scheiben Brot mit Käse

- 15 oder Wurst. Doch viele junge Menschen bevorzugen¹ auch abends Fisch, Fleisch, Spaghetti, Pizza oder einen Hamburger.

- Als Getränk ist Kaffee die Nummer eins. Außerdem mögen die Deutschen 20 Bier und Wein. Man kann Wein auch mit Wasser mischen und als „Weinschorle“ trinken. Ein besonderes Getränk in den Bundesländern Hessen, Rheinland-Pfalz und 25 Saarland ist der Apfelwein.

Bei den Erfrischungsgetränken liegt das Mineralwasser an der Spitze².



- 1 sie bevorzugen = sie möchten lieber (präferieren)
- 2 liegt an der Spitze = hat den 1. Platz

A24 Textarbeit
a) Was isst man in Deutschland? Ergänzen Sie die Informationen.

zum Frühstück	zum Mittagessen	zum Abendbrot/Abendessen
Brötchen mit
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

etwas zum Frühstück/Mittagessen/Abendbrot essen/nehmen

b) Welche Getränke sind in Deutschland beliebt? Berichten Sie.

A25 Was essen und trinken Sie?
Berichten Sie.

Ich esse zum Frühstück ...
zum Mittagessen ...
zum Abendbrot ...
Ich trinke gerne/oft ...

In (Ihr Heimatland) isst man ...
Zum (Frühstück) gibt es normalerweise/in der Regel ...
Das (Mittagessen) besteht aus ...
Zum (Abendbrot) essen viele Menschen ...
In ... trinkt man gern/oft ...
(Kaffee) ist sehr beliebt.
Viele Menschen mögen auch ...
Ein besonderes Getränk ist ...



A26 **Phonetik: Umlaute – ä [ɛ:] und [ɛ]**

Hören und wiederholen Sie.



Käse – langes ä [ɛ:]

Äpfel – kurzes ä [ɛ]

Käse – spät – wählen

Äpfel – Getränke – Länder – Männer – Gäste

Ich esse gern ein Brötchen mit Frischkäse. ➤

Als Getränk ist Kaffee sehr beliebt. ➤

In deutschsprachigen Ländern trinken Männer gern Bier. ➤

Im Restaurant

A27 **Eine Speisekarte**

Lesen Sie die Speisekarte und wählen Sie eine Vorspeise, ein Hauptgericht, eine Nachspeise und ein Getränk.

Ich möchte bitte ... • Ich nehme ... • Ich esse ... • Ich trinke ... • Ich hätte gern ...

Vorspeisen

Tomatensuppe 3,90 €	Gemischter Salat 3,50 €
Italienische Gemüsesuppe 4,50 €	Roher Schinken mit Melone 5,50 €

Hauptgerichte

Alle Hauptgerichte servieren wir mit Salzkartoffeln oder Pommes frites.

FLEISCHGERICHTE	FISCHGERICHTE
Schweinebraten mit Sauerkraut 8,75 €	Forelle in Weißwein 15,50 €
Wiener Schnitzel mit Blumenkohl 12,00 €	Steinbutt mit Gemüse 18,90 €
Rindergulasch mit grünen Bohnen 10,50 €	Lachs in Knoblauch 13,90 €

Nachspeisen

Frischer Obstsalat 3,90 €	Apfelkuchen 2,75 €
Frische Erdbeeren mit Sahne 4,50 €	Käseauswahl 3,75 €

Getränke

Kaffee 2,50 €	Mineralwasser 1,75 €
Cappuccino 2,75 €	Frischer Orangensaft 3,25 €
Espresso 2,25 €	Cola 1,75 €
Tee 2,25 €	Limonade 1,75 €

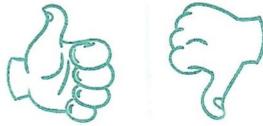
A 28

Dialoge

Fragen und antworten Sie. Arbeiten Sie zu zweit.

Wie schmeckt der Salat?

Er schmeckt ausgezeichnet.
Er schmeckt (sehr) gut.
Ich finde ihn lecker/köstlich!



Er schmeckt schrecklich!
Er schmeckt nicht gut.
Ich finde ihn ungenießbar!



Wie schmeckt ...?

- die Tomatensuppe
- der Schinken mit Melone
- das Schnitzel
- der Rindergulasch
- der Steinbutt
- der Obstsalat
- die Erdbeeren

- die Gemüsesuppe
- der Schweinebraten
- der Lachs
- die Forelle
- der Apfelkuchen
- der Käse
- der gemischte Salat

Personalpronomen

	Nominativ	Akkusativ
Wie schmeckt der Salat?	Er schmeckt ausgezeichnet.	Ich finde ihn ausgezeichnet.
Wie schmeckt die Gemüsesuppe?	Sie ist zu salzig.	Ich finde sie zu salzig.
Wie schmeckt das Brötchen?	Es ist zu hart.	Ich finde es zu hart.
Wie schmecken die Spaghetti?	Sie sind köstlich.	Ich finde sie köstlich.

A 29

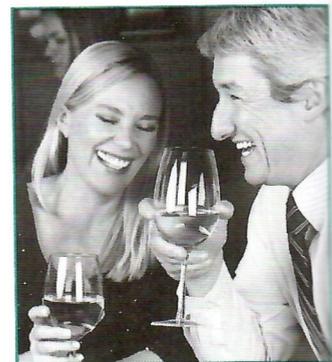
Im Restaurant

Hören Sie das Gespräch und kreuzen Sie an.



- Andreas trinkt Mineralwasser.
- 1. Beate trinkt zwei Gläser Weißwein.
- 2. Andreas nimmt den Lachs.
- 3. Beate isst nur in Italien Fisch.
- 4. Andreas findet rohen Fisch ungenießbar.
- 5. Der Sohn von Andreas wohnt zur Zeit in Japan.
- 6. Beate war noch nie in Japan.
- 7. Andreas hat das Essen nicht geschmeckt.

	richtig	falsch
■ Andreas trinkt Mineralwasser.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1. Beate trinkt zwei Gläser Weißwein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Andreas nimmt den Lachs.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Beate isst nur in Italien Fisch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Andreas findet rohen Fisch ungenießbar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Der Sohn von Andreas wohnt zur Zeit in Japan.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Beate war noch nie in Japan.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Andreas hat das Essen nicht geschmeckt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Wichtige Redemittel im Restaurant

etwas bestellen:	Ich hätte gern .../Ich möchte bitte .../Ich nehme ...
Wünsche zum Essen und Trinken:	Essen: Guten Appetit! Trinken (Bier): Prost! (Wein): Zum Wohl!
bezahlen:	Ich möchte zahlen/bezahlen. Die Rechnung bitte!

A30 Gespräch im Restaurant
Lesen Sie den Dialog jetzt laut.

Kellner: Guten Tag.
 Andreas: Guten Tag.
 Kellner: Einen Tisch für zwei Personen?
 Andreas: Ja; bitte.
 Kellner: Hier ist die Speisekarte. Möchten Sie schon etwas trinken?
 Andreas: Ja, bitte. Ich hätte gern ein Mineralwasser.
 Beate: Ich nehme ein Glas Weißwein.
 Kellner: Die Getränke kommen sofort.
 Beate: Was nimmst du?
 Andreas: Hm, die Auswahl ist schwer. Der Fisch ist hier sehr gut. Ich glaube, ich nehme den Lachs. Und du?
 Beate: Ich weiß nicht. Vielleicht esse ich das Schnitzel oder auch Lachs. Ich esse sehr gern Fisch. Letztes Jahr waren wir in Italien, in Rom! Dort gibt es ein ausgezeichnetes Fisch-Restaurant! Ich glaube, es heißt „Sardine“.
 Andreas: Wir waren letztes Jahr in Japan. In Japan isst man den Fisch oft roh.
 Beate: Roh! Schmeckt das?
 Andreas: Ja, es schmeckt gut und es ist auch gesund. Wir hatten Glück. Mein Sohn studiert in Japan. Wir waren zusammen in einem sehr guten Restaurant.
 Beate: Ich war noch nie in Japan ...
 Kellner: Hier sind Ihre Getränke.
 Andreas: Danke sehr. Ich nehme den Lachs.
 Beate: Ich auch.
 Kellner: Also: Zweimal den Lachs ...
 Andreas: Ja, bitte ...
 Kellner: Zweimal Lachs für Sie ...
 Andreas: Danke.
 Beate: Danke sehr. Guten Appetit!
 Andreas: Danke, gleichfalls.
 Kellner: Wie war das Essen?
 Andreas: Danke, sehr gut. Ich möchte bitte zahlen.
 Kellner: Das waren: zweimal Lachs, ein Glas Wein, ein Mineralwasser ... Macht zusammen 37,50 Euro. Herzlichen Dank.



A31 Wo waren Sie schon mal?
Was isst/trinkt man dort zum Frühstück/Mittagessen/Abendbrot? Berichten Sie.

Ich war schon mal/schon oft in *(Italien)*.
 Dort gibt es/isst man/trinkt man *(zum Abendbrot)* sehr gute/gute/leckere/köstliche *(Spaghetti)*.

Präteritum

⇒ Teil C Seite 104

Präsens	heute/jetzt/im Moment/dieses Jahr ...	Wir sind im Moment in Japan. Wir haben Glück.
Präteritum	früher/letztes Jahr/gestern ...	Wir waren letztes Jahr in Japan. Wir hatten Glück.

A32 Ihre Essgewohnheiten
Berichten Sie.

- Essen Sie gesund? Kochen Sie gern? Gehen Sie oft in ein Restaurant?
- Was essen Sie zum Frühstück? Was essen Sie sonntags? Was ist Ihre Hauptmahlzeit?
- Trinken Sie (viel) Kaffee/täglich zwei Liter Wasser/gerne Bier ...?